

## **Starregisseur Peter Greenaway und seine Bilderkoffer in Mainz**

Er wurde international gefeiert und gehasst. Für die einen ist er ein Genie, das mit seinen Bildfantasien das Kino an die Grenzen treibt, für die anderen ein Provokateur, der die Traditionen brüskiert. Unbestritten gilt der Brite Peter Greenaway als einer der einflussreichsten Regisseure der 1980er und 90er Jahre. Seine exzentrischen Spielfilme, wie *Der Kontrakt des Zeichners*, *Die Verschwörung der Frauen*, *Der Koch, der Dieb, seine Frau und ihr Liebhaber* oder *Die Bettlektüre* haben Filmgeschichte geschrieben – als radikale Versuche, das Kino in seiner Kunst neu zu erfinden.

Am 10. Juni kommt Peter Greenaway nach Mainz und präsentiert um 19 Uhr im Capitol-Kino sein Multimedia-Projekt *Tulse Lupers Bilderkoffer*. Tulse Lupers Reise durch die Geschichte und Gefängnisse des 20. Jahrhunderts ist eine fiktive Biografie, die Peter Greenaway in mehreren Filmen, Ausstellungen, Webseiten und Online-Spielen entfaltet und weiterschreiben lässt: als imaginäres Gedächtnis und Gesamtkunstwerk. Interessierte sind herzlich eingeladen an dieser Veranstaltung der Vortragsreihe „Film Beyond Film“ und des Kultursommers Rheinland-Pfalz 2009 „Cool Britannia – Britisches Kino“ teilzunehmen. Beide Veranstaltungsreihen werden von der Filmwissenschaft Mainz ausgerichtet.

In der ganzjährigen Vortragsreihe „Film Beyond Film“ hat das Seminar für Filmwissenschaft der Universität Mainz neben Peter Greenaway weitere namhafte Spezialisten aus Film, Fernsehen, Theater, Politik, Therapie oder Neue Medien eingeladen. Im Zentrum der Vorträge steht die Frage, wie der Film jenseits der Leinwand die heutige Gesellschaft in allen Bereichen durchdringt. Die Veranstaltungsreihe „Cool Britannia – Britisches Kino“ der Filmwissenschaft Mainz, die im Rahmen des Kultursommers Rheinland-Pfalz 2009 stattfindet, gibt Einblick in die lebendige Vielfalt des britischen Films der Gegenwart. Neben Peter Greenaway wird der Buntheit des britischen Filmschaffens durch die Anwesenheit bekannter Regisseure wie Loveleen Tandan (*Slumdog Millionaire* 2008) und Jag Mundhra (*Provoked: A true Story* 2006) Rechnung getragen. Eine Filmwoche zum britischen Kino in den Mainzer Programmkinos begleitet die Einzelveranstaltungen.

Eintritt frei zur Veranstaltung von Peter Greenaway

Weitere Informationen unter: [www.kultursommer.de](http://www.kultursommer.de) und [www.filmwissenschaft.uni-mainz.de](http://www.filmwissenschaft.uni-mainz.de)